

GRI-KAPITEL	GRI INDIKATOREN	GRAD DER ERFÜLLUNG	KOMMENTAR
-------------	-----------------	--------------------	-----------

STRATEGIE UND ANALYSE

1.1	Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers der Organisation	●	Dialog Kontinuität
1.2	Beschreibung der wichtigsten Auswirkungen, Risiken und Chancen	●	Erfolge Umwelt Netzwerk Zielerreichung

ORGANISATIONSPROFIL

2.1	Name der Organisation	●	Unternehmen/Impressum
2.2	Wichtigste Marken/Produkte/ Dienstleistungen	●	Unternehmen/Reisen mit AIDA Erfolge/Nachhaltiges Wirtschaften
2.3	Organisationsstruktur einschließlich der Hauptabteilungen, der verschiedenen Betriebsstätten, Tochterunternehmen und Joint Ventures	●	Gesamtbilanz Carnival Unternehmen/AIDA als Arbeitgeber Erfolge/ Standorte
2.4	Hauptsitz der Organisation	●	Unternehmen/AIDA als Arbeitgeber Erfolge/ Standorte
2.5	Anzahl der Länder, in denen die Organisation tätig ist, und Namen der Länder, in denen Hauptbetriebsstätten angesiedelt sind oder die für die im Bericht abgedeckten Nachhaltigkeitsthemen besonders relevant sind	●	Unternehmen/Karriere/ Ihr Arbeitsplatz Erfolge/ Standorte
2.6	Eigentümerstruktur und Rechtsform	●	Unternehmen
2.7	Märkte, die bedient werden (einschließlich einer Aufschlüsselung nach Gebieten, abgedeckten Branchen und Kundenstruktur)	●	Unternehmen/Reisen mit AIDA/Ziele AIDA in Zahlen Tabelle Zielerreichung
2.8	Größe der berichtenden Organisation	●	AIDA in Zahlen
2.9	Wesentliche Veränderungen der Größe, Struktur oder Eigentumsverhältnisse im Berichtszeitraum	●	AIDA in Zahlen Erfolge/ Unternehmen Erfolge/ Wirtschaftsmotor
2.10	Im Berichtszeitraum erhaltene Preise	●	Unternehmen/ Auszeichnungen

BEREICHSPARAMETER			
3.1	Berichtszeitraum (z. B. Haushaltsjahr/Kalenderjahr) für die im Bericht enthaltenen Informationen	●	Tabelle Zielerreichung
3.2	Veröffentlichung des letzten Berichts, falls vorhanden	●	Aktuelles
3.3	Berichtszyklus (z. B. jährlich / halbjährlich)	●	Tabelle Zielerreichung
3.4	Ansprechpartner für Fragen zum Bericht und zu seinem Inhalt	●	Dialog
3.5	Vorgehensweise bei der Bestimmung des Berichtsinhaltes	●	Standards Anhand einer durch die Muttergesellschaft vorgegebenen Checkliste werden aktuelle Daten und neue Projekte abgefragt. Die Auswertung der Daten sowie die Bestimmung der wesentlichen Handlungsfelder erfolgen u.a. anhand von Mitarbeiter- und Gästebefragungen, Umweltauswirkungen, Einhaltung gesetzlicher Anforderungen und wirtschaftlicher Relevanz.
3.6	Berichtsgrenze (z. B. Länder, Abteilungen, Tochterunternehmen, gepachtete Fabriken, Joint Ventures, Zulieferer usw.)	●	Erfolge
3.7	Angabe besonderer Beschränkungen des Umfangs oder der Grenzen des Berichts	●	Erfolge
3.8	Die Grundlage für die Berichterstattung über Joint Ventures, Tochterunternehmen, gepachtete Anlagen und ausgelagerte Tätigkeiten sowie andere Einheiten, die die Vergleichbarkeit der Berichtszeiträume oder der Angaben für verschiedene Organisationen erheblich beeinträchtigen kann	●	Erfolge
3.9	Erhebungsmethoden und Berechnungsgrundlagen für Daten, die für Indikatoren und andere Informationen im Bericht verwendet werden, einschließlich der den Schätzungen zugrunde liegenden Annahmen und Techniken	●	Standards s.o.
3.10	Auswirkung der neuen Darstellung von Informationen aus alten Berichten und Begründung, warum die Informationen neu dargestellt wurden (z. B. Fusionen/Übernahmen, neue Referenzjahre/-zeiträume, Art des Geschäfts, Messmethoden)	●	AIDA in Zahlen Tabelle Zielerreichung
3.11	Wesentliche Veränderungen des Umfangs, der Berichtsgrenzen oder der verwendeten Messmethoden gegenüber früheren Berichtszeiträumen	●	Keine wesentlichen Veränderungen im Berichtszeitraum
3.12	Index, der in Form einer Tabelle angibt, an welcher Stelle im Bericht die Standardangaben enthalten sind	●	GRI-Index
3.13	Richtlinien und zurzeit verwendete Praxis im Hinblick auf die Bestätigung des Berichts durch externe Dritte	●	GRI-Index

4.1	Corporate Governance-Struktur der Organisation, einschließlich Ausschüsse unter dem obersten Leitungsorgan, die für bestimmte Aufgaben, z. B. die Erarbeitung von Strategien oder die Aufsicht über die Organisation, zuständig sind		Gesamtbilanz und Nachhaltigkeitsbericht Carnival Unternehmen/ Management Philosophie Dialog
4.2	Angabe, ob der Vorsitzende des höchsten Leitungsorgans gleichzeitig Geschäftsführer ist		Gesamtbilanz und Nachhaltigkeitsbericht Carnival Unternehmen/ Management Erfolge/ Unternehmen
4.3	Für Organisationen ohne Aufsichtsrat: Angabe der Anzahl der Mitglieder des höchsten Leitungsorgans, die unabhängig oder keine Mitglieder der Geschäftsführung sind		Gesamtbilanz und Nachhaltigkeitsbericht Carnival Unternehmen/ Management
4.4	Mechanismen für Inhaber von Anteilen und für Mitarbeiter, um Empfehlungen oder Anweisungen an das höchste Leitungsorgan zu adressieren		Unternehmen/Aktuelles Mitarbeiter Karriere/offene Unternehmenskultur
4.5	Zusammenhang zwischen der Bezahlung der Mitglieder des höchsten Leitungsorgans, der leitenden Angestellten und der Mitglieder der Geschäftsführung (einschließlich Abfindungen) und der Leistung der Organisation (einschließlich der gesellschaftlichen und der ökologischen Leistung)		Unternehmen/AIDA als Arbeitgeber Aktuelles
4.6	Bestehende Mechanismen, mit denen das höchste Leitungsorgan sicherstellen kann, dass Interessenkonflikte vermieden werden		Mitarbeiter/Code of Business Conduct and Ethics AIDA in Zahlen
4.7	Herangehensweise zur Bestimmung der Qualifikation und der Erfahrung der Mitglieder des höchsten Leitungsorgans, um die Strategie der Organisation in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt und Gesellschaft zu lenken.		Die Mitglieder des höchsten Leitungsorgans werden aufgrund ihrer Qualifikation in diese Funktion gewählt. Aktuelles
4.8	Intern entwickelte Leitbilder, interner Verhaltenskodex und Prinzipien, die für die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Leistung der Organisation von Bedeutung sind, sowie die Art und Weise, wie diese umgesetzt werden		Philosophie Strategie Erfolge
4.9	Verfahren, mit denen das höchste Leitungsorgan überwacht, wie die Organisation die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Leistung ermittelt und steuert, einschließlich maßgeblicher Risiken und Chancen sowie der Einhaltung international vereinbarter Standards, Verhaltensregeln und Prinzipien		Standards Tabelle Zielerreichung
4.10	Verfahren zur Bewertung des höchsten Leitungsorgans selbst, insbesondere im Hinblick auf die ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Leistung		Es gibt ein Jahresbudget mit hinterlegten ökonomischen und ökologischen sowie sozialen Zielen.

4.11	Erklärung, ob und wie die Organisation den Versorgungsansatz bzw. das Vorsorgeprinzip berücksichtigt	●	Erfolge/Nachhaltiges Wirtschaften Erfolge/ Wirtschaftsmotor Standards
4.12	Extern entwickelte ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Vereinbarungen, Prinzipien oder andere Initiativen, die die Organisation unterzeichnet bzw. denen zugestimmt hat oder denen sie beigetreten ist	●	Standards Netzwerk
4.13	Mitgliedschaft in Verbänden (z. B. Branchenverbände) bzw. nationalen / internationalen Interessenvertretungen	●	Netzwerk
4.14	Liste der von der Organisation einbezogenen Stakeholdergruppen	●	Netzwerk
4.15	Grundlage für die Auswahl der Stakeholder, die einbezogen werden sollen	●	Netzwerk
4.16	Ansätze für die Einbeziehung von Stakeholdern, einschließlich der Häufigkeit der Einbeziehung, unterschieden nach Art und Stakeholdergruppe	●	Netzwerk Mitarbeiterbefragung Gästabefragung Tabelle Zielerreichung Es wird keine Unterscheidung in der Qualität des Dialoges (z.B. Häufigkeit) mit den Stakeholdern vorgenommen.
4.17	Wichtige Fragen und Bedenken, die durch die Einbeziehung der Stakeholder aufgeworfen wurden und Angaben dazu, wie die Organisation auf diese Fragen und Bedenken – auch im Rahmen ihrer Berichterstattung – eingegangen ist	●	Netzwerk Mitarbeiterbefragung Gästabefragung Tabelle Zielerreichung

ÖKONOMISCHE LEISTUNGSINDIKATOREN

EC1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert, einschließlich Einnahmen, Betriebskosten, Mitarbeitergehältern, Spenden und anderer Investitionen in das Gemeinwesen, Gewinnvortrag und Zahlungen an Kapitalgeber und öffentliche Stellen / Behörden	●	Erfolge AIDA in Zahlen Gesamtbilanz Carnival
EC2	Finanzielle Folgen des Klimawandels für die Aktivitäten der Organisation und andere mit dem Klimawandel verbundene Risiken und Chancen	●	Erfolge AIDA in Zahlen Gesamtbilanz Carnival
EC3	Umfang der betrieblichen sozialen Zuwendungen	●	Der Rahmentarifvertrag für die Mitarbeiter auf See sieht eine private Rentenversicherung vor. Für die Mitarbeiter an Land bietet AIDA eine arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge.
EC4	Bedeutende finanzielle Zuwendungen der öffentlichen Hand (z. B. Subventionen)	●	Werden aus Wettbewerbsgründen nicht berichtet.

EC5	Spanne des Verhältnisses der Standardeintrittsgehälter zum lokalen Mindestlohn an wesentlichen Standorten		Gehälter nach Tarif
EC6	Geschäftspolitik, -praktiken und Anteil der Ausgaben, der an wesentlichen Geschäftsstandorten auf Zulieferer vor Ort entfällt		Erfolge/Wertschöpfung
EC7	Verfahren für die Einstellung von lokalem Personal und Anteil von lokalem Personal bei den leitenden Angestellten an den wesentlichen Geschäftsstandorten		Karriereseiten Mitarbeiter
EC8	Entwicklung und Auswirkungen von Investitionen in die Infrastruktur und Dienstleistungen, die vorrangig im öffentlichen Interesse erfolgen, sei es durch kommerzielles Engagement, durch Sachleistungen oder durch pro-bono-Arbeit		Erfolge Tabelle Zielerreichung
EC9	Verständnis und Beschreibung der Art und des Umfangs wesentlicher indirekter wirtschaftlicher Auswirkungen		Erfolge/ Wertschöpfung Unternehmen/ Wirtschaftsfaktor
EN1	Eingesetzte Materialien nach Gewicht und Volumen		Im Gegensatz zu einem Produktionsunternehmen setzen wir lediglich Verbrauchsmaterialien ein.
EN2	Anteil von Recyclingmaterial am Gesamtmaterialeinsatz		Erfolge Umwelt/ gelebte Praxis AIDA in Zahlen/ Recyclingquote
EN3	Direkter Energieverbrauch, aufgeschlüsselt nach Primärenergiequellen		AIDA in Zahlen
EN4	Indirekter Energieverbrauch, aufgeschlüsselt nach Primärenergiequellen		AIDA in Zahlen
EN5	Durch umweltbewussten Einsatz und Effizienzsteigerungen eingesparte Energie		Umwelt AIDA in Zahlen
EN6	Initiativen zur Gestaltung von Produkten und Dienstleistungen mit höherer Energieeffizienz und solchen, die auf erneuerbaren Energien basieren sowie die dadurch erreichte Verringerung des Energiebedarfs		Umwelt AIDA in Zahlen
EN7	Initiativen zur Verringerung des indirekten Energieverbrauchs und erzielte Einsparungen		Gäste Umwelt
EN8	Gesamtwasserentnahme aufgeteilt nach Quellen		Umwelt AIDA in Zahlen
EN9	Wasserquellen, die wesentlich von der Entnahme von Wasser betroffen sind		Umwelt AIDA in Zahlen
EN10	Anteil in Prozent und Gesamtvolumen an zurück gewonnenem und wiederverwendetem Wasser		Umwelt AIDA in Zahlen
EN11	Ort und Größe von eigenen gepachteten oder verwalteten Grundstücken in oder angrenzend an Schutzgebiete oder Gebiete mit hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten		Keine Standorte in solchen Gebieten und keine Routen in ökologische sensiblen Gebieten

EN12	Beschreibung der wesentlichen Auswirkungen von Aktivitäten, Produkten und Dienstleistungen auf die Biodiversität in Schutzgebieten und in Gebieten mit einem hohem Biodiversitätswert außerhalb von Schutzgebieten		Gäste/Bewusstes Reisen Umwelt
EN13	Geschützte oder wiederhergestellte natürliche Lebensräume		Keine im Berichtszeitraum
EN14	Strategien, laufende Maßnahmen und Zukunftspläne für das Management der Auswirkungen auf die Biodiversität		s. EN12
EN15	Anzahl der Arten auf der Roten Liste der IUCN und auf nationalen Listen, die ihren natürlichen Lebensraum in Gebieten haben, die von der Geschäftstätigkeit der Organisation betroffen sind, aufgeteilt nach dem Bedrohungsgrad		Engagement für Erhalt der Artenvielfalt. Keine Routen in ökologische sensible Gebiete 2013 Mitbegründung des Vereins „Freunde der Meere“
EN16	Gesamte direkte und indirekte Treibhausgasemissionen nach Gewicht		AIDA in Zahlen
EN17	Andere relevante Treibhausgasemissionen nach Gewicht		Alle relevanten Emissionen erfasst über Daten in AIDA in Zahlen, CO ₂ , NO _x , SO _x .
EN18	Initiativen zur Verringerung der Treibhausgasemissionen und erzielte Ergebnisse		Umwelt AIDA in Zahlen Erfolge
EN19	Emissionen von Ozon-abbauenden Stoffen nach Gewicht		Kein Einsatz von Ozon-abbauenden Kühlmitteln.
EN20	NOX, SOX und andere wesentlich Luftemissionen nach Art und Gewicht		AIDA in Zahlen
EN21	Gesamte Abwassereinleitungen nach Art und Einleitungsort		AIDA in Zahlen
EN22	Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode		Umwelt AIDA in Zahlen
EN23	Gesamtzahl und Volumen wesentlicher Freisetzung		Umwelt
EN24	Gewicht des transportierten, importierten, exportierten oder behandelten Abfalls, der gemäß den Bestimmungen des Baseler Übereinkommens, Anlage I, II, III und VIII als gefährlich eingestuft wird sowie Anteil in Prozent des zwischenstaatlich verbrachten Abfalls		Umwelt Keine entsprechenden Abfälle
EN25	Bezeichnung, Größe, Schutzstatus und Biodiversitätswert von Gewässern und damit verbundenen natürlichen Lebensräumen, die von den Abwassereinleitungen und dem Oberflächenabfluss der berichtenden Organisation erheblich betroffen sind		Keine Schutzgebiete betroffen
EN26	Initiativen, um die Umweltauswirkungen von Produkten und Dienstleistungen zu minimieren und Ausmaß ihrer Wirkungen		Erfolge AIDA in Zahlen Gäste

EN28	Geldwert wesentlicher Bußgelder und Gesamtzahl nicht-monetärer Strafen wegen Nichteinhaltung von Rechtsvorschriften im Umweltbereich	●	Philosophie, Standards/ Strategie
EN29	Wesentliche Umweltauswirkungen verursacht durch den Transport von Produkten und anderen Gütern und Materialien, die für die Geschäftstätigkeit der Organisation verwendet werden, sowie durch den Transport von Mitarbeitern	●	Umwelt Mitarbeiter Wir arbeiten an neuen Mobilitätskonzepten für Waren, Mitarbeiter und Gäste.
EN30	Gesamt Umweltschutzausgaben und -investitionen aufgeschlüsselt nach Art der Ausgaben und Investitionen	●	Wir berichten an den Mutterkonzern und unsere Ausgaben und Investitionen werden konsolidiert berichtet.
LA1	Gesamtbelegschaft nach Beschäftigungsart, Arbeitsvertrag und Region	●	AIDA in Zahlen
LA2	Mitarbeiterfluktuation insgesamt und als Prozentsatz aufgedgliedert nach Altersgruppe, Geschlecht und Region	●	AIDA in Zahlen
LA3	Betriebliche Leistungen, die nur Vollzeitbeschäftigten und nicht Mitarbeitern mit einem befristeten Arbeitsvertrag oder Teilzeitkräften gewährt werden, aufgeschlüsselt nach wesentlichen Tätigkeitsbereichen	●	Alle Arbeitnehmer sind voll sozialversicherungs- und steuerpflichtig. Vergütungssysteme orientieren sich am Tarif beziehungsweise an Betriebsvereinbarungen und dem Unternehmenserfolg.
LA4	Prozentsatz der Mitarbeiter, der unter Kollektivvereinbarungen fällt	●	AIDA in Zahlen
LA5	Mitteilungsfrist(en) in Bezug auf wesentliche betriebliche Vereinbarungen einschließlich der Information, ob diese Frist in Kollektivvereinbarungen festgelegt wurde	●	Wir pflegen eine offene Kommunikationspolitik. Dazu gehören ein aktiver Austausch von Informationen und Erfahrungen genauso wie unsere Open Door Policy: Geschäftsleitung und Führungskräfte haben für die Anliegen der Mitarbeiter jederzeit ein offenes Ohr. Über die Mitarbeiterzeitung „WIR“ und das AIDA Intranet sowie den monatlichen Newsletter informieren wir unsere Mitarbeiter über alle Neuigkeiten aus der AIDA Welt.

LA6	Prozentsatz der Gesamtbelegschaft, der in Arbeitsschutzausschüssen vertreten wird, die die Arbeitsschutzprogramme überwachen und darüber beraten		Bis zu 25 Prozent der AIDA Mitarbeiter an Bord und an Land sind in den Arbeitsschutzausschüssen auf Schiffs- und Standortebene vertreten. Sie sind bei Fragen der Sicherheitsausrüstung, der Aus- und Weiterbildung, bei Beschwerdemechanismen und bei der Zielerstellung eingebunden.
LA7	Verletzungen, Berufskrankheiten, Ausfalltage und Abwesenheit sowie Summe der arbeitsbedingten Todesfälle nach Region		AIDA in Zahlen
LA8	Unterricht, Schulungen, Beratungsangebote, Vorsorge- und Risikokontrollprogramme, die Mitarbeiter, ihre Familien oder Mitglieder der Gemeinschaft, bei ernsten Krankheiten unterstützen		Mitarbeiterleistungen
LA9	Arbeitsschutzthemen, die in förmlichen Vereinbarungen mit Gewerkschaften behandelt werden		Mitarbeiter Unternehmen/AIDA als Arbeitgeber
LA10	Durchschnittliche jährliche Stundenzahl pro Mitarbeiter und Mitarbeiterkategorie, die der Mitarbeiter aus- und weitergebildet wurde		AIDA in Zahlen
LA11	Programme für Wissensmanagement und lebenslanges Lernen, die die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter fördern und ihnen beim Berufsaufstieg helfen		Mitarbeiter/Aus- und Weiterbildung Karriereseiten
LA12	Prozentsatz der Mitarbeiter, die eine regelmäßige Leistungsbeurteilung und Entwicklungsplanung erhalten		AIDA Kompetenzmodell als Basis der Personal- und Führungsinstrumente <ul style="list-style-type: none"> - Bereichsspezifische Leistungsbeurteilungen, Potenzialbeurteilungen und diagnostische Instrumente im Rahmen der Personalauswahl und Mitarbeiterförderung - Leitfaden für Führungskräfte zur Leistungsbeurteilung und Potenzialerkennung - AIDA Führungsstandards (auch als Schulung über AIDA Expert) - Toolbox von Briefingmodulen für HR-Manager an Bord zu den führungs-spezifischen Themen (Leistungsbeurteilung, Potenzialerkennung & -beurteilung, AIDA Laufbahnmodelle, AIDA Talent Management)
LA13	Zusammensetzung der leitenden Organe und Aufteilung der Mitarbeiter nach Geschlecht		AIDA in Zahlen

GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNGSINDIKATOREN: MENSCHENRECHTE			
HR1	Prozentsatz und Gesamtzahl der wesentlichen Investitionsvereinbarungen, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden		Wir verpflichten alle wesentlichen Lieferanten und Dienstleister zur Einhaltung von Menschenrechten.
HR2	Prozentsatz wesentlicher Zulieferer und Auftragnehmer, die unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden und ergriffene Maßnahmen		Umwelt/ Abfallmanagement Philosophie
HR3	Stunden, die Mitarbeiter insgesamt zu Firmenrichtlinien und Verfahrensanweisungen der Organisation geschult wurden, die sich auf Menschenrechtsaspekte beziehen und die für die Geschäftstätigkeit maßgeblich sind, sowie der Prozentsatz der geschulten Mitarbeiter an der Gesamtbelegschaft		Mitarbeiter/Ethik
HR4	Gesamtzahl der Vorfälle von Diskriminierung und ergriffene Maßnahmen		keine
HR5	Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen die Vereinigungsfreiheit oder das Recht zu Kollektivverhandlungen erheblich gefährdet sein könnten sowie ergriffene Maßnahmen, um diese Rechte zu schützen		Mitarbeiter AIDA als Arbeitgeber Charta der Vielfalt
HR6	Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen ein erhebliches Risiko auf Kinderarbeit besteht und ergriffene Maßnahmen, um zur Abschaffung von Kinderarbeit beizutragen		Philosophie Mitarbeiter Code of Business Conduct and Ethics
HR7	Ermittelte Geschäftstätigkeiten, bei denen ein erhebliches Risiko auf Zwangs- oder Pflichtarbeit besteht und ergriffene Maßnahmen, um zur Abschaffung von Zwangs- oder Pflichtarbeiten beizutragen		Philosophie Mitarbeiter Code of Business Conduct and Ethics
HR8	Prozentsatz des Sicherheitspersonals, das zu Richtlinien und Verfahrensanweisungen in Bezug auf Menschenrechtsaspekte, die für Geschäftstätigkeiten relevant sind, geschult wurde		Alle Mitarbeiter werden zum Code of Business Conduct and Ethics geschult und zur Einhaltung verpflichtet.
HR9	Gesamtzahl der Vorfälle, in denen Rechte der Ureinwohner verletzt wurden und ergriffene Maßnahmen		keine

GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNGSINDIKATOREN: GESELLSCHAFT			
SO1	Art, Umfang und Wirksamkeit jedweder Programme und Verfahrensweisen, die die Auswirkungen der Geschäftstätigkeiten auf das Gemeinwesen bewerten und regeln, einschließlich Beginn Durchführung und Beendigung der Geschäftstätigkeit in einer Gemeinde oder Region		Erfolge/Wertschöpfung
SO2	Prozentsatz und Anzahl der Geschäftseinheiten, die auf Korruptionsrisiken hin untersucht wurden		Überwachung Einhaltung des Codes of Business Conduct and Ethics. Durchführung Risk Assessment zusammen mit der Muttergesellschaft hinsichtlich Korruptionsrisiken. Definition von Maßnahmen und Kontrollen.

S03	Prozentsatz der Angestellten, die in der Antikorruptionspolitik und den Antikorruptionsverfahren der Organisation geschult wurden		Mitarbeiter/Ethik AIDA in Zahlen
S04	In Reaktion auf Korruptionsfälle ergriffene Maßnahmen		Keine Vorfälle
S05	Politische Positionen und Teilnahme an der politischen Willensbildung und am Lobbying		Intensiver Dialog mit politischen Stakeholdern, insbesondere um gemeinsam den Ausbau umweltfreundlicher Infrastrukturen voranzutreiben (Landstrom, Hybridbarge). Nur Beratung, keine Zuwendungen gemäß Code of Business Conduct and Ethics.
S06	Gesamtwert der Zuwendungen (Geld und Sachwerte) an Parteien, Politiker und damit verbundene Einrichtungen, aufgelistet nach Ländern		s. S05

GESELLSCHAFTLICHE LEISTUNGSINDIKATOREN: PRODUKTVERANTWORTUNG

PR1	Etappen während der Lebensdauer eines Produkts oder der Dauer einer Dienstleistung, in denen untersucht wird, ob die Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit der Kunden verbessert werden können und Prozentsatz der Produkt- und Dienstleistungskategorien, die entsprechend untersucht werden		Strategie Unternehmen Umwelt Erfolge
PR2	Summe der Vorfälle, in denen Vorschriften und freiwillige Verhaltensregeln zu den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf Gesundheit und Sicherheit nicht eingehalten wurden, dargestellt nach Art der Folgen		keine
PR5	Praktiken im Zusammenhang mit Kundenzufriedenheit einschließlich der Ergebnisse von Umfragen zur Kundenzufriedenheit		Gästezufriedenheit AIDA in Zahlen
PR8	Gesamtzahl berechtigter Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes der Kundendaten und deren Verlust		Gäste Datenschutz

 komplett erfüllt

 teilweise erfüllt